

**Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin ferner:**

**Thätigkeit**, die, des Preussischen Abgeordnetenhauses in der 19. Legislaturperiode. I. Session. 1894. Im Auftrage der National-liberalen Partei dargestellt. gr. 8°. (83 S.) n. 1. —  
**Verhandlungen** der Commission behufs Erörterung v. Maßregeln zur Hebung u. Befestigung des Silberwerthes. 2 Bde. Fol. bar n.n. 40. —

I. Verzeichniß der Mitglieder u. der Regierungskommissare. Protokolle der Sitzungen 1.—21. 22. Februar 1894—6. Juni 1894. Anlage: Tabellen, betr. die Edelmetall-Produktion. (VI, 714 S.) — II. Drucksachen. 26 Nummern: 1. Bericht üb. die Nachhaltigkeit des Goldbergbaues in der südafrikanischen Republik Transvaal. Von Schmeißer. (11 S.) — 2. Programm für die innerhalb der Reichs-u. der Königl. preussischen Staatsverwaltung eingeleiteten amtlichen Erörterungen üb. die gegenwärtige Lage der Währungsfrage. (2 S.) — 3. Antrag Graf v. Kanitz u. v. Mirbach: Entwurf e. Reichs-Münzgesetzes. (5 S.) — 4. Vorschlag v. Königs, nebst Erläuterung. (1 u. 6 S.) — 5. Vorschläge zur Hebung des Silberwerthes. Von Lexis. (8 S.) — 6. Übersichten, betr. die Durchführung der deutschen Münzreform. (8 S.) — 7. Vorschlag v. Arendt, v. Kardorff, Leuschner u. Wülfig. (3 S.) — 8. Zur Vorgeschichte der deutschen Münzreform. Von Hammerger. (8 S.) — 9. Vorschlag zur Aufstellung e. Vertrags behufs Errichtung e. internationalen Doppelwährung. Von Neupadt, nebst Erläuterung. (4 S.) — 10. Statistische Notizen. Zusammengefaßt im kaiserl. Statist. Amt. (23 S.) — 11. Vorschläge v. Uebergangsmassregeln zur Hebung des Silberwerthes. Von Arendt. (14 S.) — 12. Die gegenwärtige Lage der Edelmetallgewinnung der Erde. Von Fancherorne. (67 S.) — 13. Der deutsche Thalerumlauf. (4 S.) — 14. Zur Vorgeschichte der deutschen Münzreform. Von Arendt. (18 S.) — 15. Der deutsche Thalerumlauf. Bemerkungen zu Nr. 13 der Drucksachen. Von Hammerger. (4 S.) — 16. Zur Vorgeschichte der deutschen Münzreform. Von Hammerger. (4 S.) — 17. Nachtrag zu den statistischen Notizen Nr. 10 der Drucksachen. Viehpreise in Berlin u. Hamburg. (2 S.) — 18. Währungsfrage u. Industrie. Denkschrift v. D. Wülfig. (20 S.) — 19. Ist e. erhebliche Schwächung des deutschen Goldbestandes nach Durchführung der vertragsmäßigen Doppelwährung zu fürchten? Bemerkungen zur Debatte über Antrag Nr. 7. Von Loh. (4 S.) — 20. Zur Vorgeschichte der deutschen Münzreform. Antwort auf Nr. 16 der Drucksachen. Von Arendt. (4 S.) — 21. Die deutschen Silberverkäufe im Vergleich mit der Silberproduktion. (2 S.) — 22. Kupfergehalte in dem Kupfererzschmelz im Mansfeldischen. Von Leuschner. (5 S.) — 23. Über das Vorkommen u. die Nachhaltigkeit des Goldes in wirtschaftlicher Beziehung. Von Wimmer. Vorgelegt v. Leuschner. (9 S.) — 24. Währungsfrage u. Industrie. Nachtrag zu der Denkschrift Drucksachen Nr. 18. Von D. Wülfig. (6 S.) — 25. Erklärung v. Arendt, v. Kardorff, Wabnitz, Leuschner, v. Schalscha, Wülfig u. Neupadt. (8 S.) — 26. Erklärung v. Lexis. (12 S.) — Sprechregister. Sachregister. Druckfehler-Verzeichnis. (14 S.)

**Reuther & Reichard in Berlin.**

**Muss-Arnolt, W.**, a concise dictionary of the Assyrian language (Assyrian-English-German). (In ca. 7—8 parts.) Part 1. gr. 8°. (S. 1—64.) n. 5. —  
 — assyrisch-englisch-deutsches Handwörterbuch. (In ca. 7—8 Lfgn.) 1. Lfg. gr. 8°. (S. 1—64.) n. 5. —

**Schichardt & Ebner (Konrad Wittwer) in Stuttgart.**

**Wrangel, Graf C. G.**, Ungarns Pferdezeit in Wort u. Bild. 23. Lfg. gr. 8°. (4. Bd. S. 49—112 m. Textabbildgn. u. 4 Holzschn.-Taf.) bar n. 2. —

**B. Schmid'sche Verl.-Buchh. in Augsburg.**

**Grotthuß, Baronin E. v.**, Scheintodt. Roman. 8°. (142 S.) n. 3. 40

**Richard Schoch, Verl.-Buchh. in Berlin.**

**Cohn, H.**, was kann die Schule gegen die Masturbation der Kinder thun? Referat, dem 8. internationalen hygien. Kongress zu Budapest erstattet. gr. 8°. (40 S.) n. 1. —

**J. F. Schreiber in Göttingen.**

**Schubert's, G. S. v.**, Naturgeschichte der drei Reiche. Neue Ausg 44. Lfg. Fol. (2 farb. Taf. m. 4 S. Text.) bar n. —, 50

**Schriften-Niederlage der Anstalt Bethel in Bielefeld-Gadderbaum.**

**Pieber**, wie kommt der kleine Mann zum eigenen Heim? Drsg. im Auftrage des deutschen Vereins „Arbeiterheim“ zu Bielefeld. 2. Aufl. gr. 8°. (29 S.) In Komm. n. —, 25

**Sieglismund & Volkering in Leipzig.**

**Hoffmann, R. K.**, die Leipziger Stadtverordneten-Wahlen. Mit Berücksicht. der Reinhard'schen Schrift besprochen. gr. 8°. (15 S.) n. —, 20

**Verein der Bücherfreunde (Geschäftsleitg.: Schall & Grund) in Berlin.**

**Westfisch, L.**, aus dem Degenfessel der Zeit. Frauenschuld u. Frauengröße. Roman. 10.—12. Tauf. 8°. (428 S.) n. 6. —; geb. in Leinw. n. 7. —

**Verlag der Akadem. Buchhandlung (W. Faber) in Leipzig.**

**Stosch, G.**, St. Paulus, der Apostel. Eine apologet. Studie. gr. 8°. (VII, 232 S.) n. 3. —; geb. bar 3. 75

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.**

- M. Breitenstein in Wien.** 5351  
Budau, Nothwendigkeit d. Einführg. d. oblig. Civilehe in Oesterreich.
- Lorm, Der grundlose Optimismus. 5348
- J. Guttentag in Berlin.** 5351  
Arndt, die Verfassungs-Urkunde f. d. Preussischen Staat. 3. Aufl. Ruwille, das Deutsche Reich, ein monarchischer Einheitsstaat.
- J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung in Leipzig.** 5352  
Hinrichs' Halbjahrskatalog 1894. I. Halbjahr. 1. Teil: Text.
- C. A. Koch's Verlag (G. Ehlers & Co.) in Leipzig.** 5350  
Stauderk, Mluvite Cesky?
- Alexander Köhler, Verlags-Konto in Dresden.** 5346  
Rafche, Gustav Adolf.  
Braunschweig, Augustus von Leubelfing.
- Heinrich Minden in Dresden.** 5350  
Daudet, Sappho.
- Quandt & Gändel in Leipzig.** 5349  
Crookes, Strahlende Materie. 4. Aufl.
- H. Kaufstein in Zürich.** 5350  
Schmidt, Die Statistik als Lehrfach.  
Studer, Um den Gotthard herum.
- Allgemeiner Verein für Deutsche Litteratur in Berlin.** 5350  
Hanslick, aus meinem Leben.

**Nichtamtlicher Teil.**

**Einiges über den deutschen Buchhandel vor einem Jahrhundert.**

Von Dr. Adolph Kohut.

Nachdruck verboten.

Das alte Wort: »Bücher haben ihre Schicksale« paßt auch auf den ganzen deutschen Buchhandel. Nicht leicht wurde ihm das Emporblühen gemacht, und es bedurfte der vereinten Kräfte des ganzen Standes, um nach langem, mühsamem Ringen endlich jene Höhe zu erreichen, auf der er sich jetzt befindet. Zur Ehre muß es ihm aber angerechnet werden, daß er selbst in den schlimmsten Zeiten, wo durch Kriege, Revolutionen oder sonstige den

Bücherabsatz gewaltig schädigende Ereignisse die Thakraft und der Unternehmungsgeist gelähmt zu werden pflegt, sich nicht entmutigen ließ, sondern tapfer vorwärts strebte und noch — am Grabe die Hoffnung aufpflanzte, wie Schiller sagt.

Wir werden uns von der Wahrheit des hier Gesagten leicht überzeugen können, wenn wir auch nur einen flüchtigen Blick auf den deutschen Buchhandel vor gerade einem Jahrhundert werfen. — 1794 stand die französische Revolution noch in trauriger Blüte, wenigstens bis zum 28. Juli; denn damals erst wurde der schaurige Würgengel der Franzosen, der wahnsinnige Fanatiker Robespierre, guillotiniert. Wie durch die Revolution Europa im allgemeinen in seinen Tiefen aufgewühlt war und in Waffen starbte, so auch Deutschland insbe-

